



Brüssel, 7. November 2017

Europäische Bausparkassenvereinigung:

Staffelübergabe von Zehnder auf König im Amt des Geschäftsführenden Direktors

Brüssel - Andreas J. Zehnder, 64, ist altersbedingt als Geschäftsführender Direktor aus der Europäischen Bausparkassenvereinigung (EuBV) ausgeschieden. Seit 1993 leitete er deren operatives Geschäft. Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren das Verbraucherkredit- und Hypothekarkreditrecht, die Bankenregulierung und die Reform der Einlagensicherungssysteme auf europäischer Ebene. Zehnder ist nach wie vor Vorstandsvorsitzender und Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Privaten Bausparkassen e.V. (Deutschland).

EuBV-Präsident Ing. **Jan Jeníček**, Vorstandsmitglied bei der Bausparkasse Raiffeisen stavební spořitelna a.s. (Tschechische Republik) dankte Zehnder für dessen großen Verdienste. So habe er insbesondere die erfolgreiche Entwicklung des Bausparens in Mittel- und Osteuropa politisch immer eng begleitet. Auch bleibe sein unermüdlicher Einsatz für solide Baufinanzierungsformen und eine risikoadäquate Regulierung unterschiedlicher Geschäftsmodelle der Kreditinstitute in bester Erinnerung

Als neuer Geschäftsführender Direktor wurde **Christian König**, 43, Syndikus des Verbandes der Privaten Bausparkassen e.V. (Deutschland), gewählt. Er leitete von 2003 bis 2008 das Brüsseler Büro der deutschen Bausparkassen und ist seit dieser Zeit dort bestens vernetzt.